

ENGAGEMENT FÜR EINE SOZIAL GERECHTERE ZUKUNFT



Die Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und die Wertschätzung in Form von glücklichen Gesichtern motivieren mich.“

Vinod Desai, Head Design and Engineering Services, PackSys Global India



VINOD DESAI

Wohnort: Mumbai

Mitarbeiter der Brückner-Gruppe: seit 2005

Mag besonders: Nachrichtenkanäle schauen, Musik, soziales Engagement

„Meine Mutter hat immer gesagt: Wenn du etwas extra hast, gib es der Gesellschaft zurück. Es gibt so viele, die es benötigen“, so Vinod Desai. Im Jahr 2004 machten der Entwicklungsingenieur und seine Brüder der mittlerweile ehemaligen Lehrerin anlässlich des 60. Geburtstags ein besonders Geschenk: Sie übernahmen die Kosten für die Ausbildung einer gesamten Klasse mit 60 Schülern. Für Vinod Desai war das der Beginn eines umfangreichen sozialen Engagements: „Ich habe mittlerweile sechs Pflegetöchter aus Stammesgebieten aufgenommen. Drei leben aktuell noch bei mir, die älteste arbeitet als Lehrerin, zwei weitere haben nach ihrem Schulabschluss geheiratet“, erzählt der stolze Pflegevater.

Von 2012 bis 2018 war er zudem ehrenamtlich für die Father Ray Foundation in Pattaya (Thailand) tätig. „Wir haben kein bedürftiges Kind abgewiesen. Das war eine Stiftung, die sich unterprivilegierten Schülern mit Behinderungen angenommen, sie unterrichtet und für sie Spenden und Reis gesammelt hat.“ 2018 gründete Vinod Desai gemeinsam mit Ingenieurs-Freunden aus der Studienzeit die Start Giving Foundation, die es sich zum Ziel gesetzt hat, in abgelegenen Schulen E-Learning einzuführen und so den Kindern einen guten Start ins Leben zu ermöglichen. Und seiner Cousine, der Transgender-Aktivistin Gauri Sawant, half er, ein Heim für im Stich gelassene Kinder von Sexarbeiterinnen aufzubauen.

Wichtig ist dem Ingenieur mit dem großen Herzen auch der Gesundheitsbereich: „In Indien wollen viele Eltern aus der oberen Mittelschicht ihre Kinder nicht gegen Masern und Röteln impfen lassen, obwohl es gratis wäre.“ Als ehrenamtlicher Beauftragter der Gesundheitsbehörde des Distrikts Thane bei Mumbai pilgerte Vinod Desai von Schule zu Schule und erklärte den Müttern und Vätern die Wichtigkeit von Schutzimpfung und Einhaltung von Hygienemaßnahmen. „Wir haben in meiner Region eine Impfquote von 86 Prozent erreicht.“ Woraus schöpft er all die Energie für diese soziale Arbeit? „Die Verantwortung für die Gesellschaft und die Wertschätzung in Form von glücklichen Gesichtern motivieren mich.“



SECHS PFLEGETÖCHTER nahm Vinod Desai auf: Renuka (*1999), Nikita (*2001), Neha (*2003), Raj (*2004), Poonam (*2005) und Shubhangi (*2011).

Geschätzte **19 MILLIONEN** Straßenkinder leben in Indien – bei einer Gesamtbevölkerung von 1,33 Milliarden Menschen.

73 PROZENT aller Kinder stammen aus ländlichen Gebieten. In den dortigen Schulen sind teilweise bis zu 30 Prozent der Mädchen und Buben nie oder kaum anwesend.

Mehr als **22.000 INDER** sterben jährlich an den Masern, das sind 30 Prozent aller weltweiten Masern-Todesfälle.*

*Quelle: www.de.statista.com